

Energie aus Biomasse bedeutet:

Erzeugung von Kraftstoff, Wärme und Strom aus Energiepflanzen, Stroh, Holz oder Abfallstoffen mit unterschiedlichen Technologien.

Beispiele landwirtschaftlicher Unternehmensformen der Biomassenutzung:

- Anbau und Züchtung von Energiepflanzen wie z.B. Raps, Mais, Gräser, schnell wachsende Hölzer (Kurzumtriebsplantagen)
- Vergärung von Energiepflanzen, Gülle oder Abfallstoffen in Biogasanlagen
- Aufbereitung von Holz oder anderen biogenen Stoffen zur Verbrennung wie z.B. Herstellung von Pellets oder Hackschnitzel



Projektleitung

Prof. Dr. Urban Hellmuth

urban.hellmuth@fh-kiel.de

Projektkoordination

Dipl.-Ing. agr. Sabine Roth

sabine.roth@fh-kiel.de

Fachhochschule Kiel

Fachbereich Agrarwirtschaft

Am Kamp 11

24783 Osterrönnfeld

Dieses Projekt wird gefördert aus dem Bundesprogramm EXIST
Existenzgründungen aus der Wissenschaft.

Für die Region Kiel / Flensburg haben sich die fünf Hochschulen

- Fachhochschule Kiel
- Fachhochschule Flensburg
- Muthesius Kunsthochschule
- Universität Flensburg und
- Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

in dem Projekt L@INC[®] zusammengeschlossen. Ziel dieses Verbundprojektes ist die Qualifizierung und Motivierung von Studierenden und Wissenschaftlern zur unternehmerischen Selbstständigkeit. Aus Forschungsergebnissen sollen aktiv Geschäftsideen entwickelt und die angehenden Unternehmerinnen und Unternehmer bei der Vorbereitung ihrer Unternehmensgründung unterstützt werden. Mehr Informationen unter:

www.exist.de.

Projekt

L@INC[®] gefördert durch:



Kooperationspartner:



Biomassekonzepte

Entwicklung und Analyse von Managementkonzepten für landwirtschaftliche Unternehmen mit Betriebsschwerpunkt **Energie aus Biomasse**



Gestaltung: Anna Platter, Fachbereich Agrarwirtschaft

Stand: Oktober 2010

Projekt

Entwicklung und Analyse von Managementkonzepten für landwirtschaftliche Unternehmen mit Betriebsschwerpunkt Energie aus Biomasse

Die Erneuerbare Energien Branche verzeichnet ein starkes Wachstum mit einem Arbeitsmarkt, der nach **qualifiziertem Fachpersonal** verlangt. Der Bereich Energie aus Biomasse ist vorrangig in der Landwirtschaft angesiedelt und entwickelt sich in vielen Fällen zum Betriebsschwerpunkt. Die zukünftigen Betriebsleiter werden vor Aufgaben gestellt, die über das klassische landwirtschaftliche **Betriebsmanagement** hinausgehen. Geänderte betriebliche Strukturen, neue Regelungen und Gesetze, marktpolitische Entwicklungen sowie der hohe Technisierungsgrad in den Produktionsverfahren erfordern besondere **Fachkompetenzen**, um derartige Unternehmen erfolgreich gründen und führen zu können.



Der Fachbereich Agrarwirtschaft hat aus diesem Grund das Modul Konzepte der Biomassenutzung im **Masterstudiengang Agrarmanagement** konzipiert, in dem Fragestellungen der Biomassenutzung auf wissenschaftlicher Grundlage praxisnah bearbeitet werden.

Dabei bilden **Unternehmenskonzepte** von Betrieben aus Schleswig-Holstein die Basis für Projektarbeiten der Studierenden; gemeinsam mit den Betriebs- oder Projektleitern werden ausgewählte Aspekte des jeweils individuellen Konzeptes der Biomassenutzung analysiert, diskutiert und entwickelt und schließlich in einer Abschlussarbeit dokumentiert.

Förderung von Unternehmensgründungen

Zusätzlich zum Mastermodul möchte der Fachbereich Agrarwirtschaft ein eigenständiges **Weiterbildungsangebot** etablieren, das sich an Hochschulabsolventen, Fach- und Führungskräfte sowie an berufserfahrene Praktiker richtet, die sich in dem innovativen Berufsfeld **Erneuerbare Energien** qualifizieren wollen.

Weiterhin werden unter Einbeziehung von Kooperationspartnern aus der Wirtschaft, den Hochschulen und Landesinstitutionen sowie den Gründerzentren im Raum Kiel und Flensburg spezielle Themenangebote eingeführt, die für eine Unternehmensgründung im Bereich der **Biomassenutzung** relevant sind.



Studieren, Qualifizieren, Unternehmen gründen